



Risiko Energie- Mangellage

Vizepräsident Fabian Peter, Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdirektor

Regierungsrat Paul Winiker, Justiz- und Sicherheitsdirektor

Agenda

- Lageentwicklung und -beurteilung
- Energieversorgung: Lagen, Mechanismen, Regulativ und Aufgaben
- Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung
- Handlungsbedarf für Gemeinden
- Koordination Bund-Kantone
- Was können wir alle tun?
- Fragen

Lageentwicklung und -beurteilung

Herausforderungen in der Energieversorgung

- Seit Längerem zeichnen sich Mangel-Risiken in der Energieversorgung für den Winter 2022/2023 ab. Die bereits erfolgten Preissteigerungen sind Vorboten davon, welche die Wirtschaft und Private bereits heute belasten.
- Die Energieversorgung der Schweiz ist aktuell grösstenteils sichergestellt, ist aber weiterhin volatil und könnte sich abrupt verschlechtern.
- Für den Winter 2022/2023 und die Folgewinter besteht ein erhöhtes Risiko einer Energiemangellage (Gas und Strom, ggf. Mineralöl).
- In Anbetracht der Volatilität und des erhöhtes Risikos sind die nötigen Verhinderungs- und Vorbereitungsmaßnahmen rechtzeitig zu treffen.

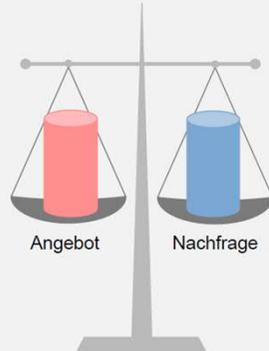
Energieversorgung: Lagen, Mechanismen, Regulativ und Aufgaben

Stromversorgung: Marktlage vs. Marktsituation

Nur eine langanhaltende Strommangellage verlangt nach OSTRAL VS
AS

Marktsituation

Normalzustand



Angebot Nachfrage

Kurzer Unterbruch



Szenario 1
Höhere Gewalt sorgt für Leitungsunterbruch in Bergtal

Lösung
Lokales EVU organisiert die Erstellung von Provisorien.

Blackoutrisiko



Szenario 2
Wegen Ausfall eines wesentlichen Produzenten besteht Blackout Risiko

Lösung
In ganz Europa werden automatisch einzelne Regionen vom Netz getrennt. Grosser Blackout wird verhindert.

Strommangellage



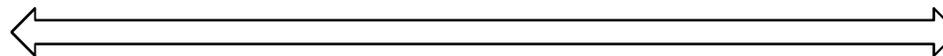
Szenario 3
Wegen Ausfall von mehreren wesentlichen Produzenten herrscht Energiemangel

★ OSTRAL-Situation ★

sind KEINE OSTRAL-Situationen

3 09.09.2021 **OSTRAL** Ausgangslage
IM AUFTRAG DER WIRTSCHAFTLICHEN LANDESVERSORGUNG DES BUNDES

StromVG



LVG

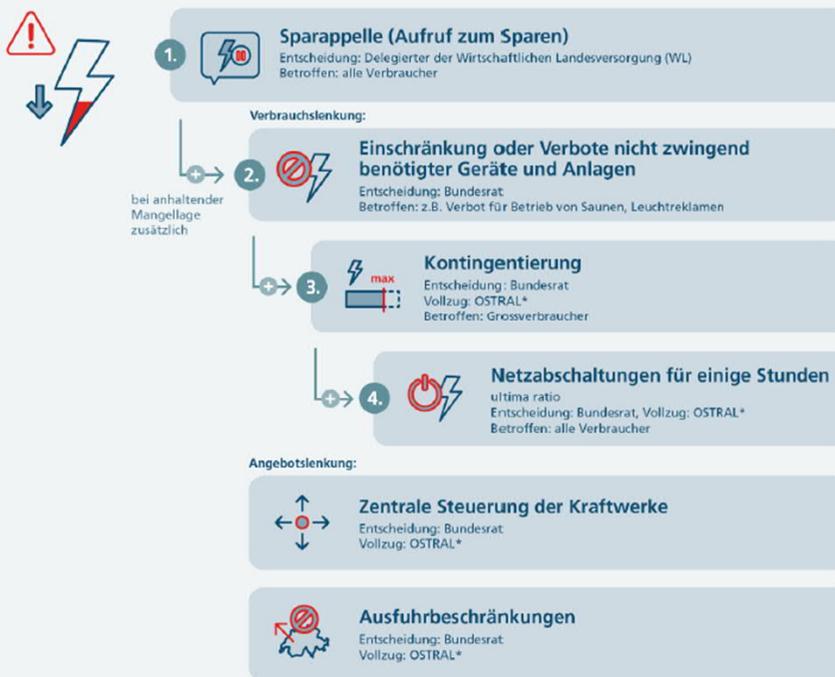
Kanton Luzern

www.lu.ch

Energieversorgung: Lagen, Mechanismen, Regulativ und Aufgaben

Wirtschaftliche Landesversorgung: Bewirtschaftungsmassnahmen

Wenn der Strom knapp wird
Mögliche Massnahmen bei einer Strom-Mangellage



*Organisation für Stromversorgung in ausserordentlichen Lagen, gebildet durch den Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE). OSTRAL wird beim Eintreten einer Strommangellage auf Anweisung der Wirtschaftlichen Landesversorgung (WL) aktiv.

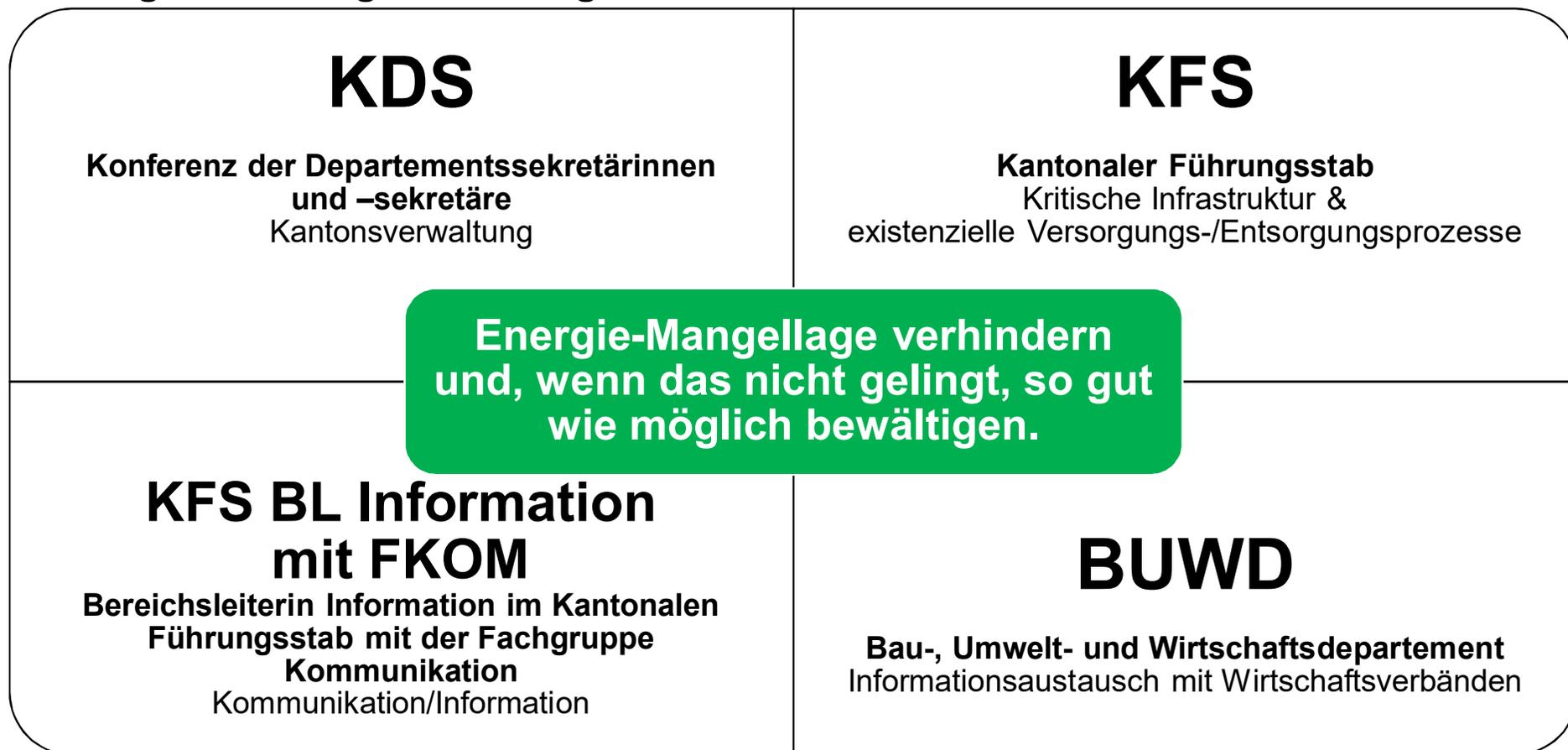
Wenn das Gas knapp wird
Die vier Stufen an Massnahmen bei einer Gas-Mangellage



*Organisation für Gasversorgung in ausserordentlichen Lagen, gebildet durch den Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)

Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Auftrags- und Aufgabenteilung



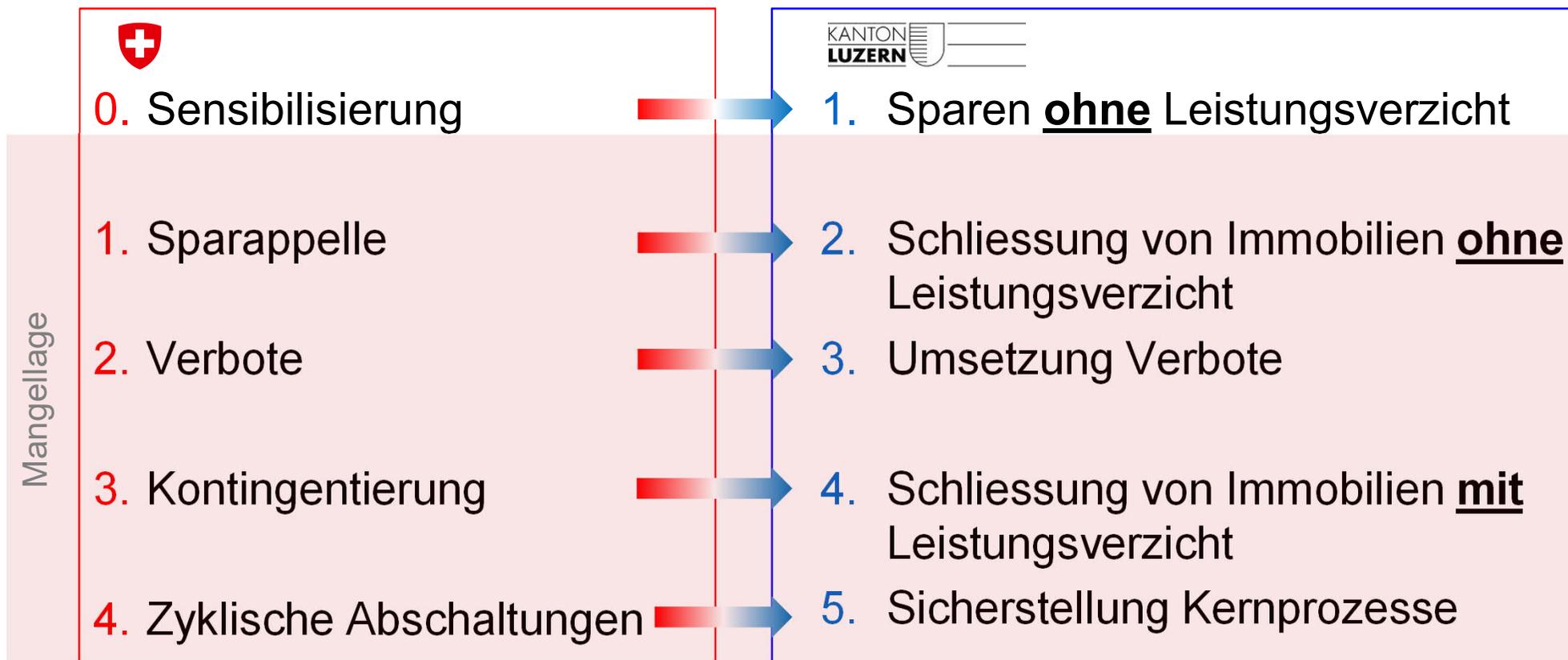
Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Auftrag und Ziele KDS

- Aufbau und Betrieb verwaltungsinterne Krisenorganisation (Einbezug Querschnittbereiche Infrastruktur und Personal)
- Informationsaustausch mit KFS
- Kontingentierungen >15 % und zyklische Abschaltung sind mit allen Mitteln zu verhindern
- Wir bereiten uns auf Kontingentierungen >15 % und zyklische Abschaltungen sowie Blackouts vor
- Die kantonale Verwaltung ist ein Vorbild bei den freiwilligen Sparanstrengungen

Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Eskalationsstufen



Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

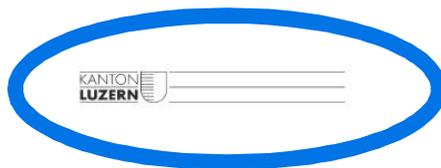
Sparen ohne Leistungsverzicht

Massnahmenpaket 1

- Der Regierungsrat beschloss am 27. September 2022 Massnahmen, um den Energieverbrauch der kantonalen Verwaltung und Schulen zu senken.
- Der Kanton Luzern schliesst sich grundsätzlich der Strategie des Bundes sowie den Empfehlungen der Konferenz kantonalen Energiedirektoren (EnDK) und der Energiespar-Alliance an.
- Empfehlung an Dritte, Massnahmen zu übernehmen.

Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Beitritt Energiespar-Alliance



Kanton St.Gallen



Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Auftrag BUWD

- Informationsaustausch mit Wirtschaft durch Nutzen der Kontakte (in Absprache mit KFS)
- Aufbau und Betrieb eines internen Koordinationsgremiums Wirtschaft

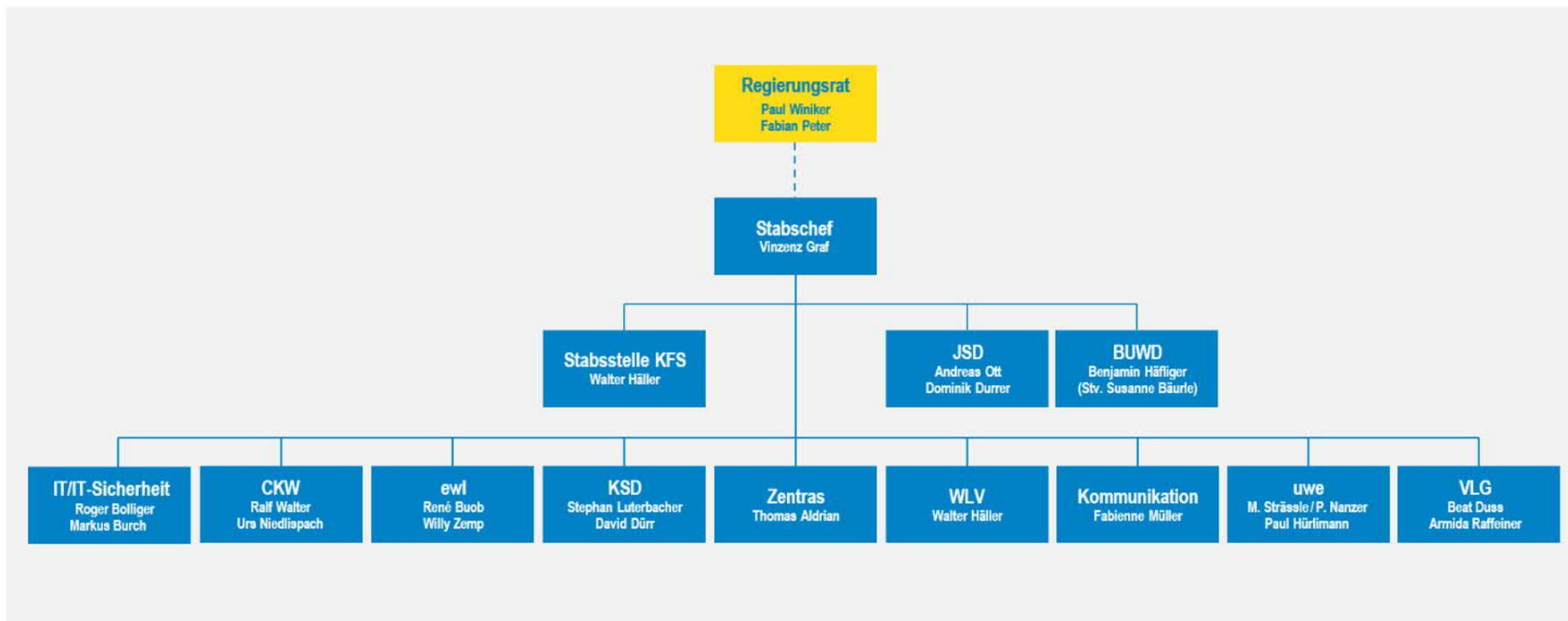
Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Auftrag / Ziele KFS

- > Vorbereitung auf mögliche Notlage aufgrund von drohender Energie-Mangellage
- > Aufbau und Betrieb der Krisenorganisation über den ganzen Kanton sowie für komplexe und interdisziplinäre Herausforderungen
- > Information der Öffentlichkeit → Koordination mit Departementen
- > Fokus auf Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur sowie der existenziellen Versorgungs- und Entsorgungsprozesse von kantonaler und nationaler Bedeutung mit Standort im Kanton Luzern
- > **ABER:** Keine Vorsorge- und Eventualplanung für Gemeinden und deren KI, Privatpersonen oder Unternehmen (→ Eigenverantwortung); für die kantonale Verwaltung ist die KDS zuständig

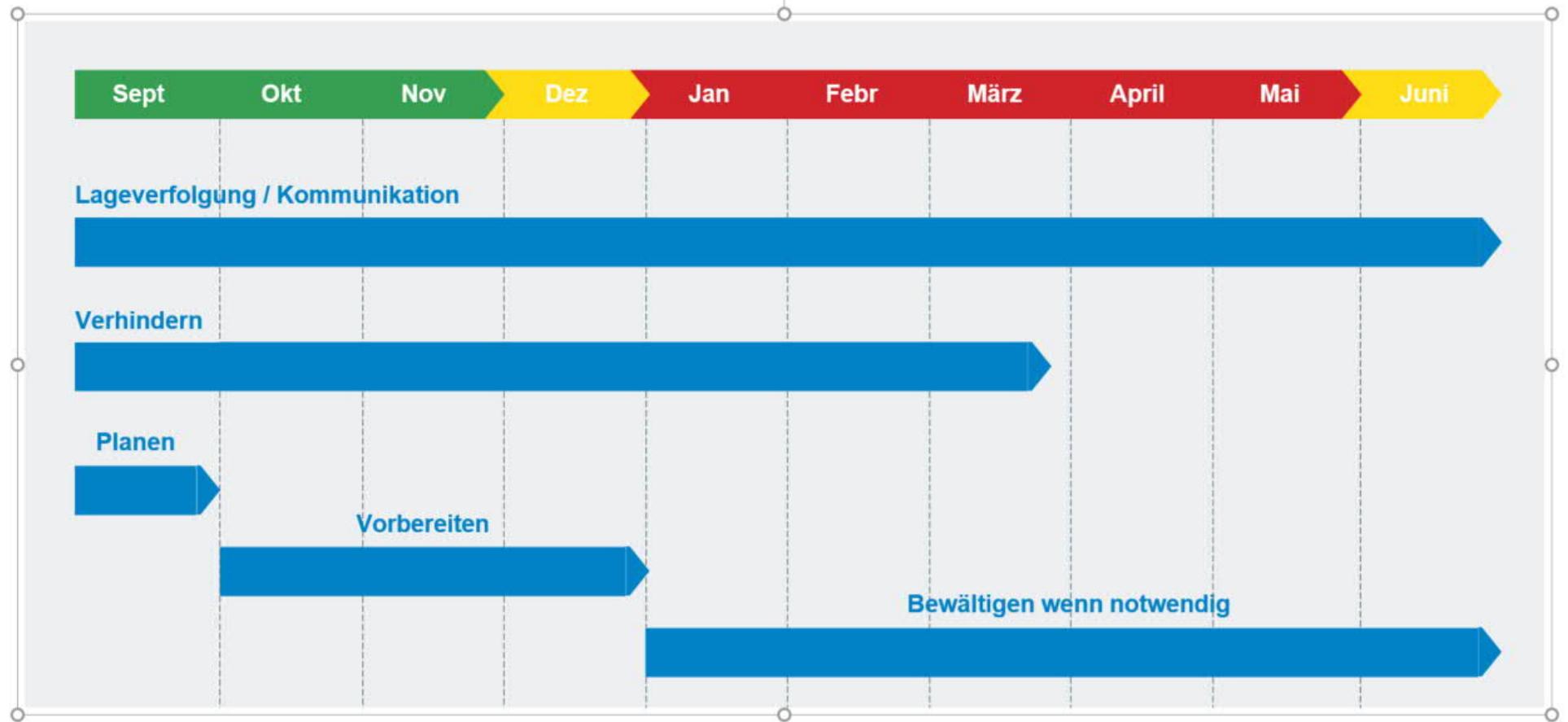
Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Organisation KFS



Stand 12.10.2022

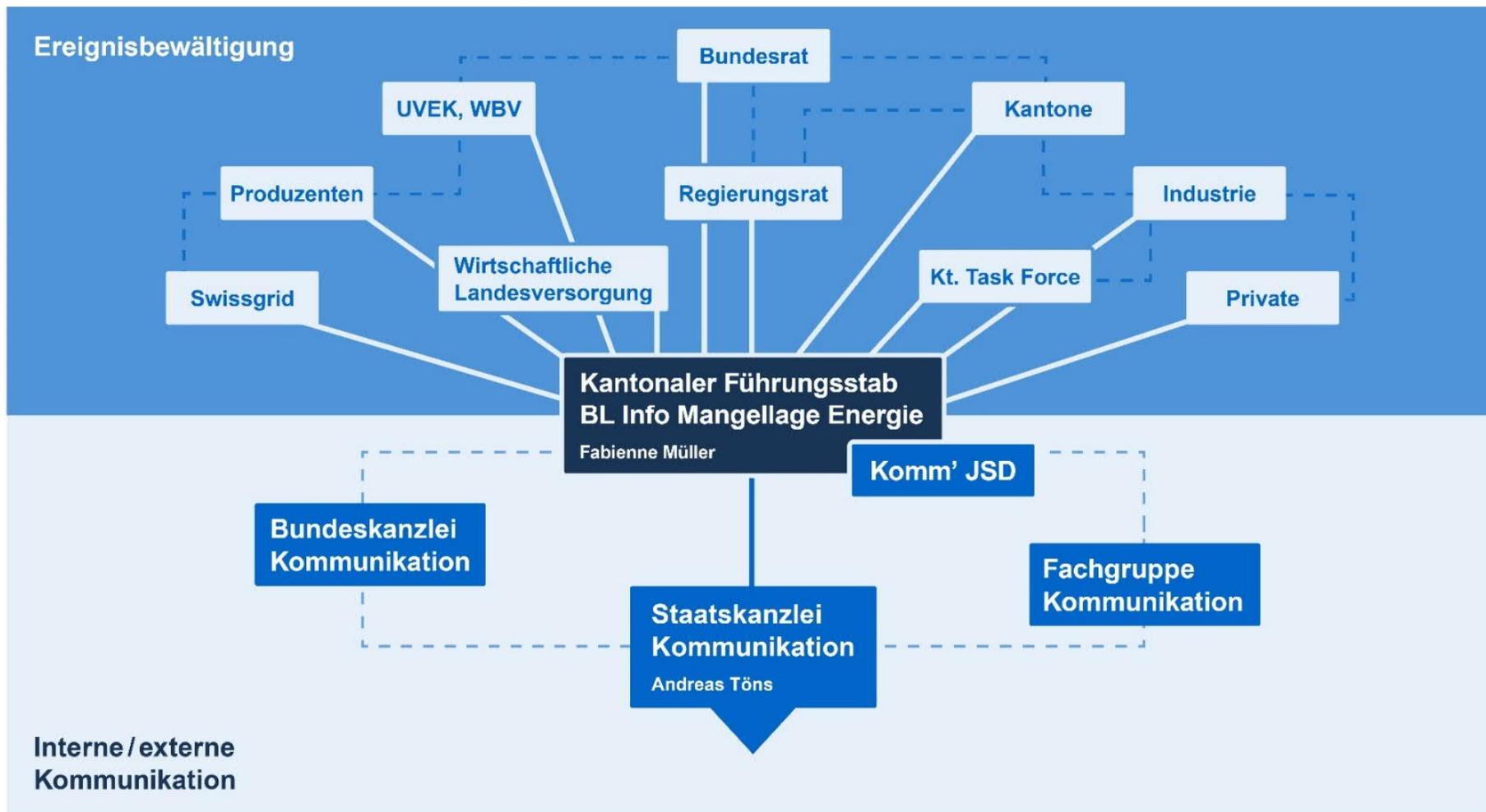
Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung



Kanton Luzern: Vermeidung, Vorbereitung und Bewältigung

Kommunikations-Management

Treffen RR u. Gde-Präs. LU; 07.11.2022



Handlungsbedarf Gemeinden

Energie-Mangellage vermeiden:

- > Energiespar-Massnahmen des Kantons Luzern mittragen resp. auch in Gemeinde umsetzen
- > Beitritt Energiespar-Alliance des Bundes
- > Kommunikationskampagne des Bundes **nicht-verschwenden.ch** weiterverbreiten



Handlungsbedarf Gemeinden

Jetzt eigenverantwortlich auf Energie-Mangellage (Szenarien/Massnahmen des Bundes) vorbereiten:

- > Gemeindeverwaltung: Analysen vornehmen und Konzepte erstellen, um Stromausfälle autark bewältigen zu können
- > Kritische Infrastruktur (KI) von kommunaler Bedeutung mit Standort in der Gemeinde (z.B. Trinkwasserversorgung, Abwasserreinigungsanlagen, lokale Energieversorgungsanlagen (Fern- und Prozesswärme, Holzschnitzelanlagen usw.), Alters- und Pflegeheime, Feuerwehren und Rettungsdienste, lokale Lebensmittelversorger): Inventar KI erstellen, Stand der Vorbereitungen abfragen, weitere Vorbereitungen einfordern, beraten, überprüfen
 - ➔ Die Betreibenden der KI sind eigenverantwortlich für die Vorbereitung auf eine Energie-Mangellage zuständig!

Handlungsbedarf Gemeinden

Beispiel Trinkwasserversorgung

- > § 44, Wassernutzungs- und Wasserversorgungsgesetz (WNVG): *Die Wasserversorgung ist sowohl im Normalfall wie in Notlagen gemäss Bundesgesetz über die wirtschaftliche Landesversorgung (LVG) und Verordnung über die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen (VTM) Aufgabe der Gemeinden.*
- > In der zu erstellenden Notfalldokumentation werden Massnahmen zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen aufgezeigt. Die Notfalldokumentationen werden vom Kanton geprüft.

Was können wir alle tun? Energie sparen – Reserven bilden!

Kleines bewirkt Grosses, überall:

- Raumwärme reduzieren
- Komfortlüftung reduzieren
- Standby-Betrieb reduzieren
- Beleuchtung ersetzen
- Energiemonitoring-Systeme nutzen

Jede Kilowattstunde zählt!

Was können wir alle tun? Energie sparen – Reserven bilden!

Energie ist knapp.
Verschwenden wir sie nicht.



Fragen?